DB Regio AG – Neubau Lokomotiven-Werkstatthalle



ZUSAMMENFASSUNG

Erstellung des Rohbaus einer Werkstatthalle in Massivbauweise

DAS PROJEKT

Unser Kunde, die DB Regio AG, ist eine Tochtergesellschaft der Deutschen Bahn AG. Für die neue Höllentalbahn wurde eine Werkstatthalle auf dem bereits eng verbauten südlichen Bahnhofsgelände in Freiburg zur Wartung der Züge benötigt. Implenia erstellte den Rohbau mit insgesamt rund 3.100 m² überbauter Fläche und einer Höhe von 10,5 m. Die zwei 120 m langen Wartungsgruben (2,3 m x 1,85 m) mit aufgeständerten Gleisen sowie die Streifenfundamente (1,5 m x 1,35 m) verdeutlichen die massive Bauweise aus Stahlbeton.

LEISTUNGEN IM DETAIL

Bodenplatte und Gruben: 2.400 m3 Beton, 282,5 to. Baustahl Tragwerk der Halle: ca. 400 to. Stahlbau Fassadenverkleidung: 2.200 m2 Kassettensystem und 4 Tore, oberleitungstauglich Dachfläche als Trapezblech und teilweise extensiv begrünt

HERAUSFORDERUNGEN

Keine Baustelleneinrichtungsfläche, Taktung des Bauablaufs durch Logistik - Teilrückbau und Anbau an bestehende Lokhallen - Bau während Zugbetrieb auf angrenzenden Gleisen - Verdolter Bach verläuft mitten durch Baufeld

NACHHALTIGKEIT

Hohe Arbeitssicherheitsansprüche – kein Arbeitsunfall

FACTS

Standort	Freiburg im Breisgau , Deutschland
Status	fertiggestellt
Bauvolumen (Wert unserer Leistungen)	4,5 Mio. EUR
Baubeginn	Juni 2019
Fertigstellung	Mai 2020
Bauherrschaft	DB Regio AG Presselstr. 17 70191 Stuttgart
Architekt	Inros Lackner SE Jechtinger Str. 11 79111 Freiburg im Breisgau

LEISTUNGEN

- Ingenieurbau
- Betonbau
- Industriebau
- Infrastruktur